

Monitoring am Schreckensee

Gemeinde Wolpertswende, Kreis Ravensburg



Die archäologische Fundstelle auf der Halbinsel im Schreckensee ist Teil der UNESCO-Welterbestätte „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“. Sie erstreckt sich über die sechs Alpenanrainerstaaten Schweiz (Antragsteller), Österreich, Slowenien, Italien, Frankreich und Deutschland mit den Bundesländern Bayern und Baden-Württemberg. Die archäologischen Ausgrabungen in diesem Jahr sind eine Massnahme im Rahmen des regelmäßigen Monitorings der Fundstelle. Ziel ist die Überprüfung des Erhaltungszustands der Fundstelle.

**Öffentliche Führungen finden an folgenden Terminen
ab 16 Uhr statt:**

Donnerstag, 23. August 2018
Donnerstag, 30. August 2018
Donnerstag, 13. September 2018
Donnerstag, 20. September 2018

Das Programm für den Tag des offenen Denkmals am 9. September 2018 wird gesondert bekannt gegeben.

Die Fundstelle liegt an der Bundesstraße 32 zwischen Bad Saulgau und Ravensburg, an der Kreuzung zu den Ortschaften Vorsee und Schreckensee. Die Baustelleneinrichtung für die Ausgrabung liegt an der Straße Richtung Schreckensee/Fronhofen, hier ist auch der Treffpunkt zu den Führungen.

Kontakt: Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart
Pfahlbauten-Informationszentrum Baden-Württemberg
Tel.: 0152-26001638 | pfahlbauten@rps.bwl.de